

Dr. Pascal Eitler

Vollständige Publikationsliste

Monografien

„Gott ist tot – Gott ist rot“. Max Horkheimer und die Politisierung der Religion um 1968, Frankfurt 2009.

Herausgeberschaften

Wie Kinder fühlen lernten. Kinderliteratur und Erziehungsratgeber 1870-1970, Weinheim 2021 (gemeinsam geschrieben mit Ute Frevert et al.).

Sexotic [hg. mit Ulrike Schaper et al. für Sexualities 23 (2020), 1].

Body Polis [hg. mit Joseph Ben Prestel für Body Politics 4 (2016), 1].

Zeitgeschichte des Selbst. Therapeutisierung – Politisierung – Emotionalisierung, Bielefeld 2015 (hg. mit Jens Elberfeld).

Sexuelle Revolution? Zur Geschichte der Sexualität im deutschsprachigen Raum seit den 1960er Jahren, Bielefeld 2015 (hg. mit Peter-Paul Bänziger, Magdalena Beljan und Franz Eder).

Learning How to Feel. Children's Literature and Emotional Socialization, 1870-1970, Oxford 2014 (gemeinsam geschrieben mit Ute Frevert et al.).

Feeling and Faith [hg. mit Bettina Hitzer und Monique Scheer für German History 32 (2014), 3].

Gewaltverhältnisse [hg. für Body Politics 1 (2013), 2].

Das beratene Selbst. Zur Genealogie der Therapeutisierung in den „langen“ Siebzigern, Bielefeld 2011 (hg. mit Sabine Maasen, Jens Elberfeld und Maik Tändler).

Gefühlswissen. Eine lexikalische Spurensuche in der Moderne, Frankfurt 2011 (gemeinsam geschrieben mit Ute Frevert et al.).

Aufsätze

In Zeitschriften

Körper – Kosmos – Kybernetik. Transformationen der Religion im „New Age“ (Westdeutschland 1970-1990), in: Zeithistorische Forschungen 4 (2007), S. 116-136.

Eine Tiergeschichte der Moderne – theoretische Perspektiven, in: Traverse. Zeitschrift für Geschichte 15 (2008), S. 92-106 (zusammen mit Maren Möhring).

In tierischer Gesellschaft. Ein Literaturbericht zum Mensch-Tier-Verhältnis im 19. und 20. Jahrhundert, in: Neue Politische Literatur 54 (2009), S. 207-224.

Emotionengeschichte als Körpergeschichte. Eine heuristische Perspektive auf religiöse Konversionen im 19. und 20. Jahrhundert, in: Geschichte und Gesellschaft 35 (2009), S. 282-313 (zusammen mit Monique Scheer).

Ambivalente Urbanimalität: Tierversuche in der Großstadt (Deutschland 1879-1914), in: Informationen zur modernen Stadtgeschichte 40 (2009), S. 80-93.

Zwischen „großer Verweigerung“ und „sanfter Verschwörung“. Eine religionshistorische Perspektive auf die Bundesrepublik Deutschland 1965-1990, in: Tel Aviv Yearbook for German History 38 (2010), S. 213-229.

Die „New-Age-Bibel“. Marilyn Ferguson und „Die sanfte Verschwörung“, in: Zeithistorische Forschungen 7 (2010), S. 484-488.

„Weil sie fühlen, was wir fühlen“: Menschen, Tiere und die Genealogie der Emotionen im 19. Jahrhundert, in: Historische Anthropologie 19 (2011), S. 211-228.

Wissenschaftliche Ressourcen religiösen Wissens: Informationshoheiten und Politisierungsfelder in der Bundesrepublik Deutschland 1965-1990, in: Archiv für Sozialgeschichte 51 (2011), S. 291-310.

Tierliebe und Menschenführung. Eine genealogische Perspektive auf das 19. und 20. Jahrhundert, in: Tierstudien 2 (2013), 3, S. 40-50.

Einführung: Gewaltverhältnisse – eine körpergeschichtliche Perspektive, in: Body Politics 1 (2013), 2, S. 163-183.

Das „Reich der Sinne“? Pornographie, Philosophie und die Brutalisierung der Sexualität (Westdeutschland 1968-1988), in: Body Politics 1 (2013), 2, S. 259-296.

Feeling and faith. Religious emotions in German history, in: German History 32 (2014), S. 343-352 (zusammen mit Bettina Hitzer und Monique Scheer).

Animal History as Body History. Four Suggestions from a Genealogical Perspective, in: Body Politics 2 (2014), S. 259-274.

Body Polis – Körpergeschichte und Stadtgeschichte, in: Body Politics 4 (2016), S. 5-20 (zusammen mit Joseph Ben Prestel).

Die „Hölle der Lust“. Sexualisierte Gewalt innerhalb und vermittelt durch pornografische Bilder, in: Mittelweg 36 27 (2018), 4, S. 109-122.

Sexotic. The interplay between sexualization and exoticization, in: Sexualities 23 (2020), S. 114–126 (zusammen mit Ulrike Schaper et al.).

In Sammelbänden

Politik und Religion: Semantische Grenzen und Grenzverschiebungen in der Bundesrepublik Deutschland (1965-1975), in: Ute Frevert und Heinz-Gerhard Haupt Hg., Neue Politikgeschichte. Perspektiven einer historischen Politikforschung, Frankfurt 2005, S. 268-303.

Max Horkheimer's Supposed „Religious Conversion“. A Semantic Analysis, in: Raymond Geuss und Margarete Kohlenbach Hg., The Early Frankfurt School and Religion, New York 2005, S. 15-28.

Das Stripteaselokal, in: Alexa Geisthövel und Habbo Knoch Hg., Orte der Moderne. Erfahrungswelten des 19. und 20. Jahrhunderts, Frankfurt 2005, S. 248-256.

Die „sexuelle Revolution“ – Körperpolitik um 1968, in: Martin Klimke und Joachim Scharloth Hg., 1968. Ein Handbuch zur Kultur- und Mediengeschichte der Studentenbewegung, Stuttgart 2007, S. 235-246.

Übertragungsgefahr. Zur Emotionalisierung und Verwissenschaftlichung des Mensch-Tier-Verhältnisses im Deutschen Kaiserreich, in: Daniel Morat und Uffa Jensen Hg., Die Rationalität der Gefühle. Emotionen und Wissenschaft in der Moderne, München 2008, S. 171-188.

„Umbruch“ und „Umkehr“. Der christlich-marxistische Dialog um 1968, in: Bernd Hey Hg., 1968 und die Kirchen, Bielefeld 2008, S. 247-266.

„Wende zur Welt“? Die Politisierung der Religion in der Bundesrepublik Deutschland um 1968, in: Hartmut Kaelble und Jean-Paul Cahn Hg., Religion und Laizität in Frankreich und Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert, Stuttgart 2008, S. 137-150.

Die Produktivität der Pornographie. Visualisierung und Therapeutisierung der Sexualität nach 1968, in: Nicolas Pethes und Silke Schicktanz Hg., Sexualität als Experiment. Identität, Lust und Reproduktion zwischen Science und Fiction, Frankfurt 2008, S. 255-274.

Sexualität als Ware und Wahrheit – Körpergeschichte als Konsumgeschichte, in: Heinz-Gerhard Haupt und Claudius Torp Hg., Deutsche Konsumgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, Frankfurt 2009, S. 370-388.

Der „Neue Mann“ des „New Age“. Emotion und Religion in der Bundesrepublik Deutschland (1970-1990), in: Manuel Borutta und Nina Verheyen Hg., Die Präsenz der Gefühle. Männlichkeit und Emotion in der Moderne, Bielefeld 2010, S. 279-304.

„Auferstehung“ als „Aufstand“. Die Gewaltfrage und die Politisierung der Religion um 1968, in: Jürgen Reulecke et al. Hg., Die zweite Gründung der Bundesrepublik. Generationswechsel und intellektuelle Wortergreifungen 1955-1975, Stuttgart 2010, S. 153-171.

Stern(s)stunden der Sachlichkeit. Tierfilm und Tierschutz nach 1968, in: Maren Möhring et al. Hg., Tiere im Film - eine Menschheitsgeschichte, Köln 2010, S. 115-126.

„Alternative“ Religion. Subjektivierungspraktiken und Politisierungsstrategien im „New Age“ (Westdeutschland 1970-1990), in: Sven Reichardt und Detlef Siegfried Hg., Das Alternative Milieu. Antibürgerlicher Lebensstil und linke Politik in der Bundesrepublik Deutschland und Europa 1968-1983, Göttingen 2010, S. 335-352.

Konziliare Aufbrüche und kontestative Umbrüche. Die Politisierung des Katholizismus in der Bundesrepublik Deutschland 1965-1975, in: Claudia Lepp et al. Hg., Die Politisierung des Protestantismus. Entwicklungen in der Bundesrepublik Deutschland während der 1960er und 70er Jahre, Göttingen 2010, S. 249-271.

Der „Ursprung“ der Gefühle – reizbare Menschen und reizbare Tiere, in: Ute Frevert et al., Gefühlswissen. Eine lexikalische Spurensuche in der Moderne, Frankfurt 2011.

Der Schutz der Tiere und die Transformation des Politischen im 19. und 20. Jahrhundert, in: Frank Bösch und Martin Sabrow Hg., ZeitRäume 2012/13: Potsdamer Almanach des Zentrums für Zeithistorische Forschung Göttingen 2013, S. 87-97.

„Orte der Kraft“: Körper, Gefühle und die religiöse Topologie im „New Age“, in: Frank Bösch und Lucian Hölscher Hg., Jenseits der Kirche: Die Öffnung religiöser Räume seit den 1950er Jahren, Göttingen 2013, S. 176-199.

Introduction, in: Ute Frevert, Pascal Eitler, Stefanie Olsen et al, Learning how to feel: Children's literature and the history of emotional socialization, 1870-1970, Oxford 2014, S. 1-20 (zusammen mit Stefanie Olsen und Uffa Jensen).

Doctor Dolittle's empathy, in: Ute Frevert, Pascal Eitler, Stefanie Olsen et al., Learning how to feel: Children's literature and the history of emotional socialization, 1870 – 1970, Oxford 2014, S. 94-114.

The „origin“ of emotions: Sensitive humans, sensitive animals, in: Ute Frevert, Monique Scheer, Anne Schmidt et al., Emotional lexicons: Continuity and change in the vocabulary of feeling 1700-2000, Oxford 2014, S. 91-117.

Tiere und Gefühle, in: Gesine Krüger et al. Hg., Tiere und Geschichte. Konturen einer Animate History, Stuttgart 2014, S. 59-78.

Die „Porno-Welle“: Sexualität, Seduktivität und die Kulturgeschichte der Bundesrepublik (1968-1988), in: Peter-Paul Bänziger et al. Hg., Sexuelle Revolution? Zur Geschichte der Sexualität im deutschsprachigen Raum seit den 1960er Jahren, Bielefeld 2015, S. 87-111.

Von der Gesellschaftsgeschichte zur Zeitgeschichte des Selbst – und zurück, in: Pascal Eitler und Jens Elberfeld Hg., Zeitgeschichte des Selbst. Therapeutisierung – Politisierung – Emotionalisierung, Bielefeld 2015, S. 7-30 (zusammen mit Jens Elberfeld).

Lebensführung, Selbstführung und die Gesellschaftsgeschichte Westdeutschlands um 1968, in: Claudia Lepp et al. Hg., Religion und Lebensführung im Umbruch der langen sechziger Jahre, Göttingen 2016, S. 65-97.

Der kurze Weg nach „Osten“. Orientalisierungsprozesse in der Bundesrepublik Deutschland um und nach 1968, in: Axel Schildt Hg., Von draußen. Ausländische intellektuelle Einflüsse in der Bundesrepublik bis 1990, Göttingen 2016, S. 288-305.

„Selbstverwirklichung“ im „Ausnahmestand“. Zum Einsatz des Körpers im Zeitalter der Emphase (Westdeutschland um und nach 1968), in: Hannah Ahlheim Hg., Gewalt, Zurichtung, Befreiung?: Individuelle 'Ausnahmestände' im 20. Jahrhundert, Göttingen 2017, S. 164-183.

„Revolutionärer Hass“ oder „kosmische Liebe“? Glaube und Gewalt um und nach 1968, in: Martin Sabrow Hg., Glaube und Gewalt, Leipzig 2018, S. 91-112.

Körpertherapien oder der „Somaboom“ nach 1968, in: Alexa Geisthövel und Bettina Hitzer Hg., Auf der Suche nach einer anderen Medizin. Psychosomatik im 20. Jahrhundert, Berlin 2019, S. 376-389.

Einführung, in: Ute Frevert et al., Wie Kinder fühlen lernten. Kinderliteratur und Erziehungsratgeber 1870-1970, Weinheim 2021 (zusammen mit Stefanie Olsen und Uffa Jensen), S. 11-34.

Doktor Dolittles Empathie, in: Ute Frevert et al., Wie Kinder fühlen lernten. Kinderliteratur und Erziehungsratgeber 1870-1970, Weinheim 2021, S. 122-145.

„Befreiung“ und „Befriedigung“ - die „Sexuelle Revolution“ um 1968, in: Meike Sophia Baader et al. Hg., 1968. Kontinuitäten und Diskontinuitäten einer kulturellen Revolte, Frankfurt 2021, S. 155-176.